



Schöner, sicherer und grüner

Soziale Stadt / Sozialer Zusammenhalt: Der erste Bauabschnitt zur Umgestaltung von Bonifaziusplatz und Bonifaziusstraße ist abgeschlossen

(ekö) Der erste Bauabschnitt zur Umgestaltung von Bonifaziusplatz und Bonifaziusstraße inklusive eines Teils der Kirchenfläche von St. Bonifaz ist nach rund zehn Monaten Bauzeit abgeschlossen. Heute stellten Umweltdezernentin Janina Steinkrüger, Sozialdezernent Dr. Eckart Lensch und Ortsvorsteher Christoph Hand den fertigen Abschnitt vor.

„Der Stadtteileingang zur Neustadt, der den Hauptbahnhof mit der bereits erfolgreich sanierten Boppstraße verbindet, erhält ein neues Gesicht. Die Sanierung macht ihn schöner, sicherer und grüner, so dass sich die Anwohner:innen und Passant:innen gerne dort aufhalten werden. Dank der Bereitschaft der Kirchengemeinde St. Bonifaz, Gelände um St. Bonifaz zur Verfügung zu stellen, hat sich die der Öffentlichkeit zur Verfügung stehende Fläche sogar vergrößert“, sagte Dezernentin Janina Steinkrüger. Hier zeige sich auch, wie Umfeldaufwertung, Aufenthaltsqualität und Verkehrssicherheit gemeinsam wirken können und attraktiven und lebenswerten Stadtraum entstehen lassen. „Mit dem Umbau von Bonifaziusstraße und Bonifaziusplatz führt die Landeshauptstadt Mainz ein wichtiges Projekt der Sozialen Stadt / Sozialer Zusammenhalt in der Neustadt fort. Während der lebendigen Diskussionen der Bürgerbeteiligungen konnten dabei die vielfältigen Ideen, Perspektiven und Wünsche der Nutzer:innen formuliert und

unter Berücksichtigung dieser gute Lösungen für einen barriereärmeren Eingang in die Neustadt gefunden werden“, stellte Sozialdezernent Dr. Eckart Lensch fest.

Wie bereits die Boppstraße wurden auch Bonifaziusplatz und -straße gemeinsam mit Bürger:innen entwickelt. In drei Beteiligungsrounds wurde der Straßenraum zusammen mit Mainzer:innen überplant und dabei Schulwegsicherheit, Grünflächen und Fahrradparkplätze in den Mittelpunkt gestellt. Darüber hinaus zeichnen die Umplanung auch breite, barrierefreie Gehwege aus, die vor allem Kindern auf dem Weg zur Schule selbstständige Mobilität ermöglicht. Neben dem Wunsch nach Sitzbänken zum Verweilen ergab der Beteiligungsprozess auch, dass Behindertenstellplätze, E-Lade- und Carsharing-Parkplätze zur Verfügung gestellt werden.

Die Umgestaltung erfolgt in fünf Bauphasen. Die Arbeiten werden 2025 fertiggestellt. Das Land Rheinland-Pfalz fördert das Projekt im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt / Sozialer Zusammenhalt“.

Für alle Fragen, Anregungen und andere Anliegen der Bürger:innen steht das Quartiermanagement der Neustadt während der gesamten Bauzeit unter folgender E-Mail Adresse zur Verfügung:

bonifaziusstrasse@stadt.mainz.de

Informationen zur Baumaßnahme Bonifaziusplatz/Bonifaziusstraße:

<https://www.mainz.de/bonifaziusstrasse>

Der erste Bauabschnitt (gelb markierter Bereich)

